

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 5

Seeschifffahrt

März 1981

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2080500 — 81103

Erschienen im Oktober 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,70

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik	4
Seeschiffahrt im März 1981	6

T a b e l l e n t e i l

1	Gesamtübersichten	
1.1	Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	7
1.2	Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	7
1.3	Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	8
1.4	Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten	8
1.5	Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	9
1.6	Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	10
1.7	Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	11
1.8	Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland	11
2	Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	12
3	Schiffsverkehr über See nach Flaggen	13
4	Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	14
5	Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
6	Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	16
7	Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	18
8	Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrs- bezirken	18
9	Containerverkehr über See	19
10	Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge des Reise- und Güterverkehrs so- wie der Transportbehälter	20
11	Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	22
12	Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	23
13	Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statisti-
schen Berichten" der Statistischen Landesämter unter Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Seeschiffahrtsstatistik

Allgemeines

Die Seeschiffahrtsstatistik wird aufgrund des Gesetzes über die Statistik der Seeschiffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. II. S. 739) durchgeführt; sie umfaßt die Seeschiffsbestandsstatistik, die Seemannsstatistik, die Seeverkehrsstatistik und die Seeunfallstatistik.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffsbestand, den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal. Ausführliche Ergebnisse werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Abgrenzung der Seeschiffahrt

Als **S e e v e r k e h r** gilt jede Fahrt, die entweder ganz außerhalb der Seegrenzen stattfindet oder auf der diese überschritten werden. Die Grenzen der Seefahrt sind in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II. S. 155), geändert durch Kapitel 11 § 11.07 der Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschiffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. Teil I, Seite 59), festgelegt worden. Keine Berücksichtigung findet die Seegrenze in der Flensburger Förde, in der der gesamte Verkehr dem Seeverkehr zugerechnet wird.

Die Erfassung des Verkehrs erfolgt in den **K ü s t e n h ä f e n** des Bundesgebietes; das sind alle seewärts der Binnengrenze der Seeschiffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschiffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes, bei dem die Seegrenzen überschritten werden, gilt als **B i n n e n - S e e - V e r k e h r**; er wird sowohl in der Seeschiffahrt als auch in der Binnenschiffahrt - also doppelt - angeschrieben. Demgegenüber wird der Verkehr der Binnenhäfen mit fremden Häfen, bei dem die Seegrenzen

überschritten werden, nur in der Binnenschiffahrt als Binnen-See-Verkehr registriert.

Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von mindestens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungsfahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

Mit und ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe **m i t L a d u n g** solche, die im Berichtshafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe **o h n e L a d u n g** sind solche, die im Anschreibungshafen entweder leer oder mit Ballast angekommen oder abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausgelaufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

Zwischenverkehr

Für die einzelnen Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle über See zu Handelszwecken angekommenen und abgegangenen Schiffe erfaßt und nachgewiesen. Das führt dazu, daß Schiffe, die auf ihrer Reise von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere deutsche Häfen angelaufen, also sogenannten Zwischenverkehr betrieben haben, mehrfach gezählt werden. Bei der Darstellung von Bundesergebnissen werden diese Mehrfachzählungen ausgeschaltet, d.h. die Schiffe werden im Verkehr mit den Häfen außerhalb des Bundesgebietes nur einmal in Ankunft bzw. im Abgang nachgewiesen.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Einsatzarten

Unter L i n i e n f a h r t ist der Verkehr von Handelsschiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fährverkehr. Als T r a m p f a h r t gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur T a n k e r f a h r t zählt die Beförderung von unverpackten flüssigen Gütern in Tankschiffen.

Hauptverkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschiffahrtsstatistik liegt das V e r z e i c h n i s der V e r k e h r s b e z i r k e und H ä f e n, Ausgabe 1969, zugrunde. Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Hierzu zählt der Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

Das ist der die Seegrenze überschreitende Verkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes mit Häfen der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Grenzüberschreitender Verkehr

Das ist der Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Gütersystematik

Die Art der beförderten Güter wird im vorliegenden Bericht nach Güterhauptgruppen und Güterabteilungen des G ü t e r v e r z e i c h n i s s e s für die V e r k e h r s s t a t i s t i k, Ausgabe 1969, nachgewiesen. In Tabelle 6 werden die Angaben für die Güterabteilung 9 getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

Die Eigengewichte der im Seeverkehr übergesetzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Trägerschiffsleichter sind nicht in den Gesamtergebnissen enthalten; sie werden gesondert nachgewiesen.

Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter (Güter in Säcken, in Ballen, Fässern, Kisten, Kartons, auf Paletten, in Liftvans, Flats, in Containern, Trailern, auf Lastkraftwagen, Eisenbahnwagen und Trägerschiffsleichtern) werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern sind die Güter, die eine aufwendige Umschlagstechnik erfordern, dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
· = kein Nachweis vorhanden
X = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann

Abkürzungen

Mill. = Million
t = Tonne
V = Versand
E = Empfang
VB = Verkehrsbezirk
BRT = Bruttoregistertonne

NRT = Nettoregistertonne
EBM-Waren = Eisen-, Blech- und Metallwaren
NE = Nichteisen
ang. = anderweitig nicht genannt
u.a. = und andere
u.ä. = und ähnliche

Seeschifffahrt im März 1981

Im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen des Bundesgebietes wurden im März 1981 insgesamt 12,0 Mill.t Güter befördert; das sind 1,1 Mill.t oder 8,5% weniger als im März des Vorjahres.

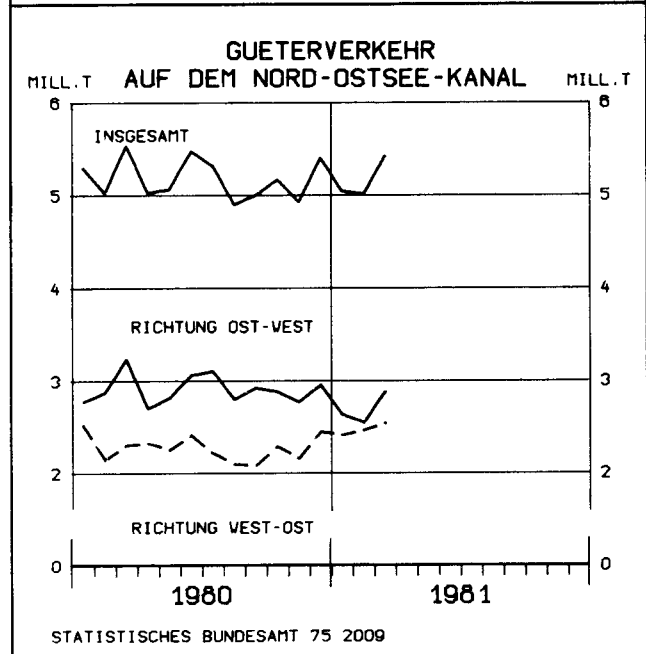
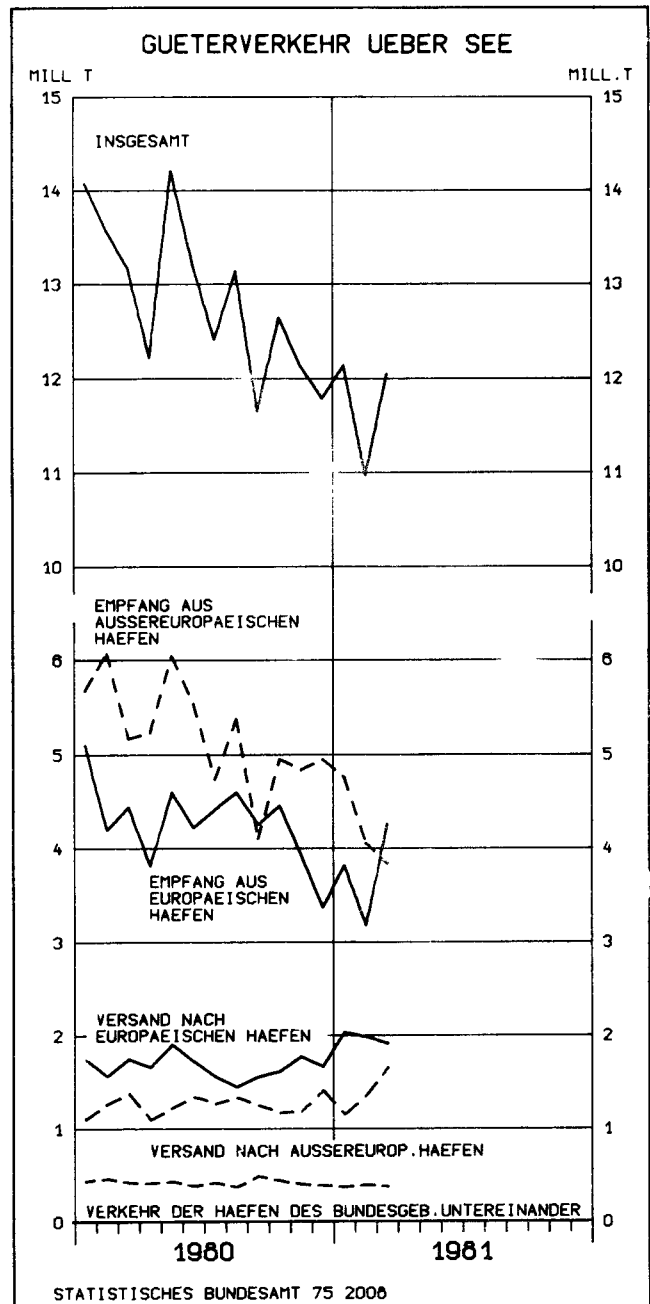
Die Güterzufuhr aus Häfen der Europäischen Gemeinschaften war gegenüber dem Vergleichsmonat um 0,1 Mill.t geringer (- 5,4%). Diese Transportminderung ergab sich vor allem aus geringeren Anlandungen von Mineralöl aus den Niederlanden (- 0,2 Mill.t) oder - 28%), die durch mehr als verdoppelte Kohleankünfte aus Großbritannien (+ 0,1 Mill.t) nicht ausgeglichen wurden. Der Gütereingang aus den übrigen europäischen Häfen war gegenüber März 1980 nur geringfügig kleiner (- 2,4%).

Aus außereuropäischen Häfen trafen dagegen wesentlich weniger Güter ein (- 1,3 Mill.t oder - 26%). Dieser Transportrückgang wurde vor allem durch erheblich verminderte Empfänge von Erdöl verursacht: Aus Ägypten (- 0,3 Mill.t), dem Irak (- 0,2 Mill.t), Oman (- 0,1 Mill.t), Venezuela (- 0,1 Mill.t) und Nigeria (- 0,1 Mill.t) traf im Berichtsmonat kein Erdöl ein; die Zufuhren aus den Vereinigten Emiraten waren um fast zwei Drittel (- 0,2 Mill.t) und die aus Saudi-Arabien um ein Drittel (- 0,2 Mill.t) geringer als im März 1980; nur aus Algerien wurden größere Mengen angelandet (+ 0,2 Mill.t).

Anders war das Bild auf der Versandseite. Gegenüber dem Vergleichsmonat wurden um 14% Größere Gütermengen versandt (+ 0,4 Mill.t). Nach europäischen Häfen wurden 9,3% mehr Güter abgefertigt (rd. + 0,2 Mill.t), wobei vor allem die Verschiffungen von landwirtschaftlichen Erzeugnissen nach sowjetischen Häfen zunahmen (+ 0,2 Mill.t). Die insgesamt um 20% umfangreicheren Verladungen nach außereuropäischen Häfen beruhen vornehmlich auf erheblich vermehrten Versandmengen nach asiatischen Bestimmungshäfen (+ 39%), wobei besonders der mehr als verdoppelte Düngemittelversand nach Indien (+ 0,1 Mill.t) zu nennen ist.

In den Küstenhäfen des Bundesgebietes wurden im Berichtsmonat 1,2 Mill.t oder 8,6% weniger Güter umgeschlagen als im März 1980. Starke Umschlagseinbußen wurden für die Massenguthäfen Wilhelmshaven (- 0,9 Mill.t oder - 33%) und Emden (- 0,3 Mill.t oder - 42%) ermittelt.

Im Zeitraum Januar bis März 1981 wurden im Güterverkehr über See mit den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland 35,1 Mill.t Güter befördert. Im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres entspricht dies einer Transporteinbuße von 5,7 Mill.t oder 14%.



TABELLENTEIL

1. GESAMTUEBERSICHTEN

1.1 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS		MAERZ	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1981 GEGEN 1980	O/O
	1980	1981	1981	1980	1981			
	TONNEN							
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	419 870	392 947	376 775	1 322 857	1 142 722	180 135-	13,6-	
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	9 603 217	7 223 703	8 080 541	30 550 606	23 868 909	6 681 697-	21,9-	
EUROPAEISCHE HAEFEN	4 440 951	3 175 398	4 259 669	13 728 386	11 250 389	2 477 997-	18,1-	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	2 538 199	2 132 510	2 401 632	8 049 738	6 947 673	1 102 065-	13,7-	
UEBRIGEM EUROPA	1 902 752	1 042 888	1 858 037	5 678 648	4 302 716	1 375 932-	24,2-	
DAR. SOWJETUNION	307 383	188 126	243 517	1 074 370	806 494	267 876-	24,9-	
NORWEGEN	725 826	304 604	659 145	2 037 177	1 346 412	690 765-	33,9-	
SCHWEDEN	346 935	256 147	438 414	933 058	970 929	37 871+	4,1+	
FINNLAND	205 023	172 508	255 666	578 114	666 419	88 305+	15,3+	
AUSSEUROPAEISCHE HAEFEN	5 162 266	4 048 305	3 820 872	16 822 220	12 618 520	4 203 700-	25,0-	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	1 242 218	942 687	832 860	3 522 061	2 829 391	692 670-	19,7-	
NORDAMERIKA	1 404 806	1 469 997	1 253 803	5 334 609	4 493 221	841 388-	15,8-	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	647 369	454 465	433 184	1 802 207	1 511 626	290 581-	16,1-	
ASIEN	1 730 596	1 042 517	970 346	5 257 424	3 011 958	2 245 466-	42,7-	
AUSTRALIEN	137 277	138 639	330 679	905 919	772 324	133 595-	14,8-	
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	3 130 075	3 342 158	3 566 307	8 808 091	10 091 113	1 283 022+	14,6+	
EUROPAEISCHE HAEFEN	1 751 085	1 981 884	1 914 502	5 061 266	5 928 098	866 832+	17,1+	
DAVON HAEFEN IN								
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	745 487	776 031	763 563	2 166 939	2 289 144	122 205+	5,6+	
UEBRIGEM EUROPA	1 005 598	1 205 853	1 150 939	2 894 327	3 638 954	744 627+	25,7+	
DAR. SOWJETUNION	189 942	540 548	450 718	824 506	1 495 568	671 062+	81,4+	
NORWEGEN	129 017	106 819	134 980	320 110	464 731	144 621+	45,2+	
SCHWEDEN	317 695	222 975	233 093	850 436	706 358	144 078-	17,0-	
FINNLAND	117 011	108 441	151 696	324 285	369 838	45 553+	14,0+	
AUSSEUROPAEISCHE HAEFEN	1 378 990	1 360 274	1 651 805	3 746 825	4 163 015	416 190+	11,1+	
DARUNTER HAEFEN IN								
AFRIKA	321 000	312 807	341 923	856 335	1 003 510	147 175+	17,2+	
NORDAMERIKA	266 562	279 339	330 662	715 138	796 075	80 937+	11,3+	
MITTEL- UND SUEDAMERIKA	218 913	165 246	184 712	567 837	540 404	27 433-	4,8-	
ASIEN	548 352	583 285	763 431	1 535 519	1 755 856	220 337+	14,3+	
AUSTRALIEN	24 163	19 597	31 077	71 996	67 170	4 826-	6,7-	
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	6 227	2 940	10 534	101 725	22 856	78 869-	77,5-	
VERSAND	4 178	809	5 341	12 167	9 266	2 901-	23,9-	
GESAMTVERKEHR	13 163 567	10 962 557	12 039 498	40 795 446	35 134 866	5 660 580-	13,9-	
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE, TRAILER CONTAINER, TRAEGERSCHEFFSLEICHTER	788 491 261 157	619 493 257 533	722 699 307 693	2 070 918 722 468	1 941 168 813 999	129 750- 91 531+	6,3- 12,7+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

1.2 GÜTERUMSCHLAG IN AUSGEWÄHLTEN KÜSTENHAEFEN

HAFEN	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1981 GEGEN 1980	O/O
	1980	1981	1981	1980	1981		
	TONNEN						
OSTSEEHAEFEN	1 124 816	968 319	1 070 377	3 249 499	2 976 245	273 254-	8,4-
LUEBECK	626 326	469 927	518 544	1 723 717	1 495 690	228 027-	13,2-
PUTTGARDEN	251 265	250 470	266 757	763 295	710 147	53 148-	7,0-
KIEL	102 864	118 283	147 122	291 386	382 638	91 252+	31,3+
RENSBURG	40 871	39 922	36 929	173 396	97 545	75 851-	43,8-
FLENSBURG	64 859	62 569	72 390	219 838	216 017	3 821-	1,7-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	38 631	27 148	28 635	77 867	74 208	3 659-	4,7-
NORDSEEHAEFEN	12 450 999	10 389 574	11 333 039	38 859 187	33 313 006	5 546 181-	14,3-
BRUNSBUETTEL	389 707	466 540	515 388	1 267 472	1 349 128	81 656+	6,4+
HAMBURG	5 438 233	4 979 130	5 248 257	16 351 062	15 990 136	360 926-	2,2-
CUXHAVEN	21 783	7 926	31 728	78 004	54 715	23 289-	29,9-
BREMISCHE HAEFEN	2 088 661	1 547 497	2 019 294	6 364 152	5 166 271	1 197 881-	18,8-
BREMEN STADT	1 339 198	1 059 408	1 195 481	4 024 995	3 259 471	765 524-	19,0-
BREMERHAVEN	749 463	488 089	823 813	2 339 157	1 906 800	432 357-	18,5-
BRAKE	331 172	255 433	364 324	1 076 381	945 127	131 254-	12,2-
NORDENHAM	321 738	329 021	408 833	1 147 419	1 155 442	8 023+	0,7+
WILHELMSHAVEN	2 589 842	1 842 072	1 737 268	9 050 962	5 681 669	3 369 293-	37,2-
EMDEN	665 983	423 299	386 128	1 982 289	1 311 998	670 291-	33,8-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN NIEDERSACHSEN	261 797 342 083	264 265 274 391	200 222 421 597	657 699 883 747	661 059 997 461	3 360+ 113 714+	0,5+ 12,9+
INSGESAMT	13 575 815	11 357 893	12 403 416	42 108 686	36 289 251	5 819 435-	13,8-

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.3 EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERPART	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1981 GEGEN 1980	O/O
	1980	1981	1981	1980	1981			
	TONNEN							
EMPFANG								
GETREIDE (01)	452 569	537 128	508 500	1 988 801	1 852 214	136 587-	6,9-	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	184 715	120 447	159 998	451 026	434 267	16 759-	3,7-	
HOLZ UND KORK (05)	184 950	136 348	161 552	549 438	448 832	100 606-	18,3-	
FUTTERMITTEL (17)	641 113	443 858	543 994	1 703 965	1 618 077	85 888-	5,1-	
OELSAATEN, FETTE (18)	266 849	392 190	156 677	786 934	775 229	11 705-	1,5-	
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	574 301	454 157	586 624	1 870 308	1 728 619	141 689-	7,6-	
ROHES ERDOEL (31)	3 329 869	2 628 047	2 390 648	10 772 041	7 130 164	3 341 877-	31,0-	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	929 361	612 844	885 555	3 629 820	2 104 493	1 365 627-	37,6-	
EISENERZE (41)	985 980	462 325	652 976	3 327 337	2 107 720	1 218 617-	36,6-	
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61,63)	323 503	82 935	160 664	824 546	310 117	438 522-	53,2-	
FAHRZEUGE (91)	31 603	40 788	41 069	85 921	117	31 780+	37,0+	
UEBRIGE GUETER (REST)	2 124 371	1 708 073	2 219 264	5 984 791	5 868 610	116 113-	2,0-	
INSGESAMT	10 029 184	7 619 140	8 467 521	31 974 928	25 032 713	642 210-	21,7-	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	135 629	175 673	218 871	393 496	630 641	237 145+	60,3+	
KOKS (23)	81 205	60 420	50 458	302 880	146 656	156 224+	51,6+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	560 708	585 363	397 299	1 560 182	1 694 394	134 211+	8,6+	
ROHEISEN, -STAHL (51)	11 602	18 164	24 357	36 875	58 106	21 231+	7,6+	
STAB- U. FORMSTAHL (53)	142 876	103 105	115 156	342 820	300 816	42 004+	3,0+	
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	280 876	251 726	308 385	724 952	760 664	35 712+	0,4+	
DUENGEMITTEL (71,72)	296 753	201 588	339 959	795 589	722 005	73 284+	9,2+	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	237 712	301 548	297 129	728 005	880 359	152 354+	20,9+	
FAHRZEUGE (91)	148 095	110 738	133 283	404 432	341 930	62 502-	15,5-	
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92,93)	199 573	175 900	206 320	532 989	525 395	7 594+	1,4+	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 451 602	1 754 528	1 844 678	4 311 538	5 195 267	883 729+	20,5+	
INSGESAMT	3 546 631	3 738 753	3 935 895	10 133 758	11 256 533	1 122 775+	11,1+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

1.4 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HAFEN		MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1981 GEGEN 1980	O/O
		1980	1981	1981	1980	1981			
		TONNEN							
EMPFANG									
LINIENFAHRT 1)		1 413 713	1 081 569	1 361 655	3 849 563	3 634 820	214 743-	5,6-	
DARUNTER	LUEBECK	199 314	157 314	177 179	534 879	489 096	45 783-	8,6-	
	PUTTGARDEN	110 345	104 242	117 440	318 706	306 074	12 632-	4,0-	
	HAMBURG	591 995	476 912	602 701	1 656 102	1 660 828	4 726+	0,3+	
	BREMISCHE HAEFEN	447 523	293 114	403 790	1 175 724	1 011 522	164 202-	14,0-	
TRAMPFAHRT		4 050 620	3 017 385	3 528 155	12 911 443	10 881 828	2 029 615-	15,7-	
DARUNTER	LUEBECK	177 366	76 359	104 175	471 910	282 560	189 350-	40,1-	
	HAMBURG	1 848 820	1 480 002	1 543 627	5 978 030	5 209 014	769 016-	12,9-	
	BREMISCHE HAEFEN	557 775	279 034	496 740	1 937 497	1 230 503	706 994-	36,5-	
	BRAKE	144 066	102 450	155 053	570 379	441 280	129 099-	22,6-	
	NORDENHAM	158 353	238 571	243 959	714 720	806 577	91 857+	12,9+	
	EMDEN	493 101	291 381	253 137	1 348 660	914 887	433 773-	32,2-	
TANKERFAHRT		4 145 111	3 127 689	3 201 265	13 891 325	9 375 117	4 516 208-	32,5-	
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	280 690	378 837	339 174	975 779	979 868	4 089+	0,4+	
	HAMBURG	1 496 961	1 084 451	1 218 235	4 333 926	3 364 905	969 021-	22,4-	
	BREMISCHE HAEFEN	38 972	17 108	55 386	220 418	99 935	120 483-	54,7-	
	NORDENHAM	100 739	28 967	65 688	209 823	135 838	73 985-	35,3-	
	WILHELMSHAVEN	2 136 550	1 512 166	1 403 171	7 744 417	4 443 701	3 300 716-	42,6-	
	EMDEN	2 927	36 045	29 996	119 242	126 569	7 327+	6,1+	
VERSAND									
LINIENFAHRT 1)		1 529 858	1 434 439	1 670 882	4 128 722	4 374 308	245 586+	5,9+	
DARUNTER	LUEBECK	199 003	162 101	177 267	524 477	491 696	32 781-	6,3-	
	PUTTGARDEN	140 920	146 228	149 317	444 589	404 073	40 516-	9,1-	
	HAMBURG	596 527	615 166	732 800	1 641 420	1 937 727	296 307+	18,1+	
	BREMISCHE HAEFEN	559 535	474 836	565 826	1 434 171	1 441 566	7 395+	0,5+	
TRAMPFAHRT		1 156 045	1 361 316	1 520 610	3 614 470	4 174 182	559 712+	15,5+	
DARUNTER	LUEBECK	43 855	70 208	50 268	171 442	211 501	40 059+	23,4+	
	HAMBURG	552 397	832 773	770 180	1 795 052	2 443 683	648 631+	36,1+	
	BREMISCHE HAEFEN	246 350	250 055	309 404	816 895	758 081	58 814-	7,2-	
	EMDEN	115 883	49 659	61 764	337 004	139 031	197 973-	58,8-	
TANKERFAHRT		448 350	547 212	380 156	1 077 066	1 551 889	474 823+	44,1+	
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	31 581	41 657	62 095	98 592	141 283	42 691+	43,3+	
	HAMBURG	212 837	378 022	237 992	489 846	1 007 817	517 971+	105,7+	
	BREMISCHE HAEFEN	21 599	13 911	24 949	49 690	52 742	3 052+	6,1+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

1.5 GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS		MAERZ	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1981 GEGEN 1980	
	1980	1981	1981	1980	1981			
	TONNEN					0/0		
EMPfang								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	1 408 154	1 031 081	1 354 646	4 527 183	3 347 599	1 179 584-	26,1-	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	63 600	91 709	121 033	151 560	245 356	93 796+	61,9+	
FREMDE FLAGGEN	8 137 690	6 103 853	6 615 396	25 973 588	20 298 810	5 674 778-	21,9-	
BELGIEN	423 946	219 893	18 232	935 042	367 170	567 872-	60,7-	
BRASILIEN	51 334	6 203	11 693	83 635	44 357	39 278-	47,0-	
DAENEMARK	261 024	151 858	207 064	934 551	571 840	362 711-	38,8-	
FINNLAND	124 380	70 830	155 381	509 633	404 455	105 178-	20,6-	
FRANKREICH	169 737	90 167	72 282	538 819	218 951	319 868-	59,4-	
GRIECHENLAND	554 711	749 571	968 404	2 425 685	2 767 776	342 091+	14,1+	
GROSSBRITANNIEN	1 107 600	1 118 118	760 213	3 955 982	2 589 760	1 366 222-	34,5-	
INDIEN	80 688	28 625	48 883	157 868	181 911	24 043+	15,2+	
ITALIEN	191 632	82 385	57 438	904 934	275 862	629 072-	69,5-	
JAPAN	239 309	238 474	224 189	820 609	680 831	139 778-	17,0-	
LIBERIA	2 018 379	1 164 860	634 158	5 574 411	3 590 014	1 984 397-	35,6-	
NIEDERLANDE	295 086	258 166	426 487	925 018	891 098	33 920-	3,7-	
NORWEGEN	673 005	529 961	723 158	1 806 600	1 993 810	187 210+	10,4+	
PANAMA	102 320	228 855	426 859	674 224	1 232 936	558 712+	82,9+	
POLFN	115 277	123 455	109 799	384 598	273 272	111 326-	29,0-	
SCHWEDEN	276 429	228 706	403 646	774 170	876 753	102 583+	13,3+	
SOWJETUNION	299 688	218 476	248 715	1 122 361	851 064	271 297-	24,2-	
SPANIEN	15 418	52 936	145 055	125 903	460 418	334 515+	265,7+	
VEREINIGTE STAATEN	63 266	55 298	87 897	304 061	197 263	106 798-	35,1-	
VOLKSREPUBLIK CHINA	120 786	125 061	138 955	346 126	291 114	55 012-	15,9-	
UEBRIGE FLAGGEN	953 675	361 955	746 888	2 669 358	1 538 155	1 131 203-	42,4-	
INSGESAMT	9 609 444	7 226 643	8 091 075	30 652 331	23 891 765	6 760 566-	22,1-	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	3 859 305	2 955 723	2 900 697	12 767 124	8 281 685	4 485 439-	35,1-	
VERSAND								
DEUTSCHLAND								
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	798 013	710 626	736 573	2 278 611	2 198 499	80 112-	3,5-	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	19 546	17 138	30 951	48 982	80 642	31 660+	64,6+	
FREMDE FLAGGEN	2 316 694	2 615 203	2 804 124	6 492 665	7 821 238	1 328 573+	20,5+	
BELGIEN	19 744	24 252	20 131	63 517	84 366	20 849+	32,8+	
BRASILIEN	7 297	9 967	14 905	35 418	41 983	6 565+	18,5+	
DAENEMARK	186 552	175 111	191 829	533 280	522 193	11 087-	2,1-	
FINNLAND	50 860	41 053	46 387	160 124	146 009	14 115-	8,8-	
FRANKREICH	29 694	26 295	59 568	67 523	106 103	38 580+	57,1+	
GRIECHENLAND	218 158	312 409	229 091	515 703	792 894	277 191+	53,8+	
GROSSBRITANNIEN	199 819	199 143	307 262	590 419	726 422	136 003+	23,0+	
INDIEN	85 936	37 172	108 145	170 810	170 380	430-	0,3-	
ITALIEN	-	10 347	13 011	3 323	26 348	23 025+	692,9+	
JAPAN	21 395	82 620	47 954	109 962	159 992	50 030+	45,5+	
LIBERIA	168 844	82 818	115 244	313 054	241 498	71 556-	22,9-	
NIEDERLANDE	95 547	72 432	119 486	275 668	281 293	5 625+	2,0+	
NORWEGEN	129 550	172 707	175 220	433 810	552 700	118 890+	27,4+	
PANAMA	93 706	113 282	134 439	210 957	355 527	144 570+	68,5+	
POLEN	37 031	43 125	42 103	78 221	121 738	43 517+	55,6+	
SCHWEDEN	159 285	142 623	130 476	410 937	452 999	42 062+	10,2+	
SOWJETUNION	232 107	612 947	428 572	912 236	1 590 061	677 825+	74,3+	
SPANIEN	46 606	17 304	17 553	70 370	40 299	30 071-	42,7-	
VEREINIGTE STAATEN	56 705	42 634	88 984	174 243	176 880	2 637+	1,5+	
VOLKSREPUBLIK CHINA	71 232	26 979	66 571	168 870	111 832	57 038-	33,8-	
UEBRIGE FLAGGEN	406 626	369 983	447 193	1 194 220	1 119 721	74 499-	6,2-	
INSGESAMT	3 134 253	3 342 967	3 571 648	8 820 258	10 100 379	1 280 121+	14,5+	
DAR. LAENDER DER EUROP. GEM.	1 333 032	1 223 217	1 475 213	3 835 917	3 988 233	152 316+	4,0+	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1 GESAMTUEBERSICHTEN

1.6 GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAFEN MASSFN- UND SACK-/STUECKGUT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1981 GEGEN 1980	O/O
	1980	1981	1981	1980	1981			
	TONNEN							
LUEBECK	626 326	469 927	518 544	1 723 717	1 495 690	228 027-	13,2-	
MASSENGUT	164 515	89 309	102 425	476 524	325 420	151 104-	31,7-	
SACK-/STUECKGUT	461 811	380 618	416 119	1 247 193	1 170 270	76 923-	6,2-	
KIEL	102 864	118 283	147 122	291 386	382 638	91 252+	31,3+	
MASSENGUT	44 314	58 592	80 775	134 440	218 078	83 638+	62,2+	
SACK-/STUECKGUT	58 550	59 691	66 347	156 946	164 560	7 614+	4,9+	
FLensburg	64 859	62 569	72 390	219 838	216 017	3 821-	1,7-	
MASSENGUT	61 923	62 569	69 873	210 403	211 471	1 068+	0,5+	
SACK-/STUECKGUT	2 936	-	2 517	9 435	4 546	4 889-	51,8-	
BRUNSBUETTEL	389 707	466 540	515 388	1 267 472	1 349 128	81 656+	6,4+	
MASSENGUT	389 154	464 540	511 387	1 266 919	1 343 127	76 208+	6,0+	
SACK-/STUECKGUT	553	2 000	4 001	553	6 001	5 448+	985,2+	
HAMBURG	5 438 233	4 979 130	5 248 257	16 351 062	15 990 136	360 926-	2,2-	
MASSENGUT	4 001 145	3 611 496	3 708 558	12 256 804	11 733 298	523 506-	4,3-	
SACK-/STUECKGUT	1 437 088	1 367 634	1 539 699	4 094 258	4 256 838	162 580+	4,0+	
BREMISCHE HAEFEN	2 088 661	1 547 497	2 019 294	6 364 152	5 166 271	1 197 881-	18,8-	
MASSENGUT	711 190	413 047	623 604	2 529 901	1 649 526	880 375-	34,8-	
SACK-/STUECKGUT	1 377 471	1 134 450	1 395 690	3 834 251	3 516 745	317 506-	8,3-	
BRAKE	331 172	255 433	364 324	1 076 381	945 127	131 254-	12,2-	
MASSENGUT	207 913	162 963	231 689	796 373	639 785	156 588-	19,7-	
SACK-/STUECKGUT	123 259	92 470	132 635	280 008	305 342	25 334+	9,0+	
NORDENHAM	321 738	329 021	408 833	1 147 419	1 155 442	8 023+	0,7+	
MASSENGUT	304 997	299 130	370 829	1 097 629	1 080 537	17 092-	1,6-	
SACK-/STUECKGUT	16 741	29 891	38 004	49 790	74 905	25 115+	50,4+	
WILHELMSHAVEN	2 589 842	1 842 072	1 737 268	9 050 962	5 681 669	3 369 293-	37,2-	
MASSENGUT	2 589 842	1 836 264	1 734 509	9 047 248	5 673 102	3 374 146-	37,3-	
SACK-/STUECKGUT	-	5 808	2 759	3 714	8 567	4 853+	130,7+	
EMDEN	665 983	423 299	386 128	1 982 289	1 311 998	670 291-	33,8-	
MASSENGUT	619 192	396 563	344 791	1 845 089	1 192 029	653 060-	35,4-	
SACK-/STUECKGUT	46 791	26 736	41 337	137 200	119 969	17 231-	12,6-	
PUTTGARDEN	251 265	250 470	266 757	763 295	710 147	53 148-	7,0-	
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-	
SACK-/STUECKGUT	251 265	250 470	266 757	763 295	710 147	53 148-	7,0-	
UEBRIGE HAEFEN	705 165	613 652	719 111	1 870 713	1 884 988	14 275+	0,8+	
MASSENGUT	617 890	545 461	640 940	1 634 414	1 669 423	35 009+	2,1+	
SACK-/STUECKGUT	87 275	68 191	78 171	236 299	215 565	20 734-	8,8-	

1 Gesamtübersichten
1.7 Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal

Gegenstand der Nachweisung	März 1980	Februar 1981	März 1981	Januar - März			
				1980	1981	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Januar- März 1981 gegen 1980	
						Absolut	%
Schiffsverkehr insgesamt							
Zahl der Schiffe	5 084	4 339	4 741	13 975	13 587	- 388	- 2,8
1 000 NRT	4 375	4 408	4 711	13 041	13 735	+ 694	+ 5,3
darunter: Handelsschiffe							
Zahl der Schiffe	4 670	4 044	4 329	13 009	12 624	- 385	- 3,0
1 000 NRT	4 300	4 342	4 603	12 878	13 520	+ 642	+ 5,0
Güterverkehr (1 000 t)							
Insgesamt ...	5 532	5 009	5 417	15 835	15 466	- 370	- 2,3
Richtung West-Ost ...	2 304	2 462	2 541	6 961	7 411	+ 450	+ 6,5
Richtung Ost-West ...	3 228	2 547	2 877	8 874	8 054	- 820	- 9,2

1.8 Bestand an Seeschiffen
unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland
- Schiffe von 100 BRT und mehr Raumgehalt -

Verwendungszweck Schiffsart	Dezember 1980		Februar 1981		März 1981	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Handelsschiffe	1 495	7 607 803	1 471	7 503 625	1 457	7 414 653
Schiffe für Personenbe- förderung	146	93 873	146	93 873	146	93 873
Trockenfrachtschiffe	1 211	4 747 006	1 189	4 642 177	1 174	4 548 949
Ro-Ro-Schiffe einschl. Fährschiffe 1)	64	213 539	63	208 138	59	176 663
Andere Trockenfracht- schiffe	1 147	4 533 467	1 126	4 434 039	1 115	4 372 286
davon:						
Stückgutfrachtschiffe a.n.g.	959	1 547 772	944	1 483 266	935	1 456 780
Kühlschiffe	4	37 135	3	25 333	2	17 142
Containerschiffe	86	1 384 191	84	1 362 359	84	1 379 144
Mehrzweck-Trocken- Frachtschiffe	4	60 873	4	60 873	4	60 873
Spezialtransport- schiffe	45	42 368	42	41 081	42	40 698
Massengutschiffe 2) .	49	1 461 127	49	1 461 127	48	1 417 648
Tankschiffe	138	2 766 924	136	2 767 575	137	2 771 832
dar.: Mineralöltanker ...	71	2 619 416	71	2 619 416	71	2 618 822
Seefischereifahrzeuge	100	91 475	98	87 707	97	87 515
Sportfahrzeuge (Yachten) ..	32	5 979	33	6 205	33	6 205
Andere Schiffe, nicht für Handelszwecke 3)	440	299 790	441	300 821	443	301 367
Insgesamt ...	2 067	8 005 047	2 043	7 898 358	2 030	7 809 739

1) Darunter 3 Eisenbahnfährschiffe mit 18 224 BRT.

2) Darunter 1 Mehrzweckfrachter (OBO) mit 42 384 BRT.

3) Ohne Bundesmarine.

2 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1981 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS MÄRZ 1981	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HÄFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHÄFEN	1 817	3 550	1 605	3 495	133	66	110	61	950	3 617	5 279	9 871
LUEBECK	451	1 285	446	1 283	70	27	64	24	5	1 312	1 441	3 791
PUTTGARDEN	830	1 608	830	1 608	-	-	-	-	830	1 608	2 311	4 494
KIEL	177	470	176	468	13	30	11	29	190	470	1 181	41
RENSBURG	30	16	23	14	3	1	1	0	33	87	82	82
FLENSBURG	93	28	20	14	5	1	4	1	98	258	281	281
UEBRIGE HÄFEN	236	144	110	109	42	8	30	6	278	712	712	712
NORDSEEHÄFEN	4 606	9 857	1 956	8 930	1 135	2 521	728	1 966	5 741	12 378	1	34 878
BRUNSBÜTTTEL	23	267	18	262	39	51	27	45	62	319	173	871
HAMBURG	915	4 160	859	4 141	504	1 230	404	1 170	1 419	5 390	4 030	497
CUXHAVEN	68	39	30	25	8	4	2	3	76	42	144	90
BREM. HÄFEN 1)	551	2 715	499	2 607	263	919	177	581	814	3 634	2 194	9 764
BREMEN STADT	335	810	298	736	226	626	149	358	561	1 435	1 505	3 866
BREMERHAVEN	222	1 909	207	1 874	37	293	28	223	259	2 202	708	5 907
BRAKE	47	254	47	254	61	66	39	47	108	320	276	953
NORDENHAM	55	211	43	189	18	26	7	18	73	237	215	740
WILHELMSHAVEN	38	951	36	949	43	69	9	5	81	1 020	253	3 339
EMDEN	102	168	24	132	58	113	25	64	160	281	455	898
UEBR. HÄFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 182	561	332	226	25	3	1	0	1 207	564	2 686	1 241
NIEDERSACHSEN	1 619	528	62	141	116	40	37	33	1 735	568	4 803	1 475
INSGESAMT	6 423	13 408	3 561	12 425	1 268	2 587	838	2 026	7 691	15 995	X	X
JANUAR-MRZ. 1981	17 042	37 429	9 321	34 882	3 485	7 320	2 304	5 880	X	X	20 527	44 749
ABGANG												
OSTSEEHÄFEN	1 784	3 518	1 670	3 485	195	118	110	94	1 979	3 636	5 264	9 855
LUEBECK	476	1 273	476	1 273	40	39	32	35	516	1 311	1 436	3 791
PUTTGARDEN	828	1 604	828	1 604	-	-	-	-	828	1 604	2 308	4 489
KIEL	153	471	152	471	31	39	24	34	184	509	432	1 164
RENSBURG	6	1	4	1	15	9	10	6	21	11	60	28
FLENSBURG	4	1	3	0	91	28	35	17	95	29	260	82
UEBRIGE HÄFEN	317	168	207	136	18	3	9	2	335	172	768	301
NORDSEEHÄFEN	4 766	7 679	2 139	6 808	1 007	4 488	567	3 971	5 773	12 167	15 457	34 636
BRUNSBÜTTTEL	64	78	35	63	17	261	8	120	81	339	209	873
HAMBURG	1 115	3 374	987	3 336	315	1 873	281	1 834	1 430	5 247	4 160	15 418
CUXHAVEN	42	31	11	18	28	11	7	7	70	42	139	90
BREM. HÄFEN 1)	587	2 920	577	2 916	218	721	134	530	805	3 641	2 210	9 862
BREMEN STADT	396	1 042	391	1 040	159	445	95	269	555	1 487	1 531	4 010
BREMERHAVEN	193	1 878	188	1 876	59	276	39	261	252	2 154	688	5 857
BRAKE	90	125	78	120	30	201	25	199	120	327	307	940
NORDENHAM	34	36	20	33	47	159	25	120	81	195	225	556
WILHELMSHAVEN	43	69	9	5	38	951	27	912	81	1 020	253	3 339
EMDEN	137	143	34	93	27	133	19	128	164	277	458	910
UEBR. HÄFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	1 060	454	303	157	139	100	15	56	1 199	554	2 668	1 225
NIEDERSACHSEN	1 592	448	83	66	148	77	26	65	1 740	525	4 819	1 418
INSGESAMT	6 550	11 196	3 809	10 293	1 202	4 606	677	4 065	7 752	15 802	X	X
JANUAR-MRZ. 1981	17 524	30 606	9 919	28 132	3 197	13 885	1 900	11 782	X	X	20 721	44 490

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3 SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM MAERZ 1981 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS MAERZ 1981	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT

ANKUNFT

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	4 306 28	3 595 106	1 495 28	2 682 106	496 24	261 63	184 22	97 63	4 802 52	3 856 169	12 760 120	10 392 405
FREMDE FLAGGEN	1 936	8 573	1 885	8 504	711	1 986	595	1 588	2 647	10 559	7 129	29 711
BELGIEN	12	110	12	110	3	23	2	14	15	133	36	465
BRASILIEN	11	34	11	34	2	6	2	6	13	40	40	146
DAENEMARK	779	1 407	779	1 407	85	54	74	52	864	1 461	2 229	3 877
FINNLAND	67	235	67	235	13	13	10	11	80	248	198	661
FRANKREICH	17	167	17	167	6	39	5	31	23	205	66	524
GRIECHENLAND	46	580	46	580	50	272	36	194	96	852	284	2 493
GROSSBRITANNIEN	100	797	100	797	50	230	36	147	150	1 027	409	2 877
INDIEN	4	63	4	63	6	50	6	50	10	113	27	310
ITALIEN	5	54	5	54	1	10	1	10	6	64	26	234
JAPAN	15	253	15	253	7	40	6	33	22	293	63	857
LIBERIA	39	536	39	536	18	95	13	66	57	631	185	2 761
NIEDERLANDE	75	415	73	414	46	72	34	48	121	488	325	1 190
NORWEGEN	153	793	153	793	43	81	37	69	196	874	509	2 488
PANAMA	86	318	53	305	39	88	31	76	125	406	364	1 220
POLEN	47	173	47	173	25	96	25	96	72	268	173	671
SCHWEDEN	209	818	205	784	44	42	37	33	253	860	700	2 195
SOWJETUNION	74	178	72	175	146	219	145	217	220	397	629	1 339
SPANIEN	10	112	10	112	11	35	8	26	21	147	55	403
VER. STAATEN	30	383	26	381	4	13	1	12	34	396	78	946
VOLKSREP. CHINA	14	130	14	130	8	47	7	42	22	178	57	408
UEBRIGE FLAGGEN	143	1 018	137	1 001	104	459	79	355	247	1 478	676	3 647
INSGESAMT	6 270	12 274	3 408	11 292	1 231	2 310	801	1 748	7 501	14 584	20 009	40 508
DAR. EUROP. GEM.	5 305	6 557	2 492	5 642	688	701	337	411	5 993	7 258	15 878	19 603
JANUAR-MRZ. 1981	16 620	33 909	8 899	31 362	3 389	6 600	2 208	5 159	X	X	X	X

ABGANG

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL. DEUTSCHE DEM. REP.	4 315 29	3 360 79	1 622 29	2 492 79	584 22	678 86	157 21	468 86	4 899 51	4 038 165	12 976 119	10 764 406
FREMDE FLAGGEN	2 001	6 490	1 953	6 455	573	3 726	476	3 396	2 574	10 217	7 035	29 458
BELGIEN	9	99	9	99	5	49	4	41	14	148	38	480
BRASILIEN	9	28	9	28	5	15	4	12	14	43	42	157
DAENEMARK	802	1 380	802	1 380	58	108	47	105	860	1 488	2 230	3 948
FINNLAND	51	174	51	174	28	70	25	67	79	243	197	657
FRANKREICH	20	121	20	121	3	88	3	88	23	209	60	473
GRIECHENLAND	52	276	52	276	34	457	30	436	86	733	262	2 369
GROSSBRITANNIEN	94	641	94	641	62	522	50	472	156	1 163	408	2 864
INDIEN	6	54	6	54	2	52	2	52	8	106	28	317
ITALIEN	2	13	2	13	5	54	5	54	7	66	26	234
JAPAN	12	190	12	190	10	114	10	114	22	303	68	973
LIBERIA	30	180	30	180	23	349	18	321	53	529	172	2 656
NIEDERLANDE	81	281	78	280	47	260	32	212	128	541	337	1 257
NORWEGEN	121	535	121	535	68	332	61	327	189	867	513	2 550
PANAMA	87	164	54	151	28	153	21	138	115	317	349	1 125
POLEN	38	114	38	114	27	116	27	116	65	230	164	618
SCHWEDEN	199	624	196	620	51	231	40	223	250	856	700	2 199
SOWJETUNION	170	266	168	263	46	113	43	108	216	379	628	1 358
SPANIEN	10	31	10	31	9	111	7	109	19	142	52	398
VER. STAATEN	27	368	25	367	3	26	2	26	30	394	71	944
VOLKSREP. CHINA	9	56	9	56	13	120	12	114	22	175	56	402
UEBRIGE FLAGGEN	172	896	167	884	46	387	33	261	218	1 283	634	3 481
INSGESAMT	6 345	9 929	3 604	9 025	1 179	4 491	654	3 950	7 524	14 420	20 130	40 628
DAR. EUROP. GEM.	5 335	5 918	2 639	5 047	764	1 759	298	1 440	6 099	7 677	16 103	20 064
JANUAR-MRZ. 1981	16 969	26 902	9 364	24 428	3 161	13 726	1 864	11 623	X	X	X	X

4 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE *) IM MAERZ 1981 NACH AUSGEWÄHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNFN										
HAFEN	VERKEHR			MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	MAERZ		1981	
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.								
										HAEFEN

EMPFANG

OSTSEEHAEFEN	52 253	4 638	-	550 985	534 973	16 012	603 238	1 647 634
LUEBECK	5 020	-	-	285 989	278 631	7 358	291 009	792 264
PUTTGARDEN	-	-	-	117 440	117 440	-	117 440	306 074
KIEL	5 811	-	-	75 626	68 425	7 201	81 437	225 771
RENSBURG	4 132	-	-	30 337	28 884	1 453	34 469	92 588
FLENSBURG	34 853	4 428	-	36 116	36 116	-	70 969	208 827
UEBRIGE HAEFEN	2 437	210	-	5 477	5 477	-	7 914	22 110
NORDSEEHAEFEN	324 193	4 748	3	7 540 087	3 724 693	3 815 394	7 864 283	23 385 084
BRUNSBUETTEL	13 688	-	-	370 990	121 561	249 429	384 678	1 077 047
HAMBURG	45 534	258	3	3 364 560	1 769 753	1 594 807	3 410 097	10 366 863
CUXHAVEN	6 242	498	-	21 972	19 281	2 691	28 214	48 636
BREMISCHE HAEFEN	158 071	-	-	955 916	315 339	640 577	1 113 987	2 897 940
BREMEN STADT	146 311	-	-	464 463	249 623	214 840	610 774	1 761 583
BREMERHAVEN	11 760	-	-	491 453	65 716	425 737	503 213	1 136 357
BRAKE	-	-	-	208 819	44 838	163 981	208 819	630 430
NORDENHAM	44 389	-	-	309 647	203 678	105 969	354 036	1 035 772
WILHELMSHAVEN	6 067	-	-	1 584 098	968 896	615 202	1 590 165	4 991 094
EMDEN	3 077	-	-	283 133	146 553	136 580	286 210	1 050 555
UEBR. HAEFEN IN:								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	24 918	-	-	155 670	77 652	78 018	180 588	616 691
NIEDERSACHSEN	22 207	3 992	-	285 282	57 142	228 140	307 489	670 056
INSGESAMT	376 446	9 386	3	8 091 072	4 259 666	3 831 406	8 467 521	X
JANUAR-MAERZ 1981	1 140 953	21 104	10 892	23 880 873	11 239 497	12 641 376	X	25 032 718

VERSAND

OSTSEEHAEFEN	11 032	-	1 217	454 890	442 575	12 315	467 139	1 328 611
LUEBECK	-	-	-	227 535	227 535	-	227 535	703 426
PUTTGARDEN	-	-	-	149 317	149 317	-	149 317	404 073
KIEL	250	-	-	65 435	53 120	12 315	65 685	156 867
RENSBURG	1 400	-	-	1 060	1 060	-	2 460	4 957
FLENSBURG	500	-	-	921	921	-	1 421	7 190
UEBRIGE HAEFEN	8 882	-	1 217	10 622	10 622	-	20 721	52 098
NORDSEEHAEFEN	353 215	329	2	3 115 539	1 470 708	1 644 831	3 468 756	9 927 922
BRUNSBUETTEL	32 322	-	-	98 388	69 392	28 996	130 710	272 081
HAMBURG	97 188	-	2	1 740 970	808 067	932 903	1 838 160	5 623 273
CUXHAVEN	931	-	-	2 583	2 583	-	3 514	6 079
BREMISCHE HAEFEN	5 128	-	-	900 179	345 140	555 039	905 307	2 268 331
BREMEN STADT	4 422	-	-	580 285	284 057	296 228	584 707	1 497 888
BREMERHAVEN	706	-	-	319 894	61 083	258 811	320 600	770 443
BRAKE	9 766	-	-	145 739	75 828	69 911	155 505	314 697
NORDENHAM	6 722	-	-	48 075	33 405	14 670	54 797	119 670
WILHELMSHAVEN	137 255	-	-	9 848	7 437	2 411	147 103	690 575
EMDEN	38 154	-	-	61 764	31 064	30 700	99 918	261 443
UEBR. HAEFEN IN:								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	15 344	250	-	4 290	4 290	-	19 634	44 368
NIEDERSACHSEN	10 405	79	-	103 703	93 502	10 201	114 108	327 405
INSGESAMT	364 247	329	1 219	3 570 429	1 913 283	1 657 146	3 935 895	X
JANUAR-MAERZ 1981	1 156 154	1 769	55 259	10 045 120	5 872 839	4 172 281	X	11 256 533

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5 GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1981 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT	JAN. BIS		
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES			ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN		MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)	MAERZ	1981
	ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.							

EMPFANG

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	310 777	9 386	-	1 354 646	1 112 453	242 193	1 665 423	4 308 590	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	3	121 030	7 034	113 996	121 033	245 356	
FREMDE FLAGGEN	65 669	-	-	6 615 396	3 140 179	3 475 217	6 681 065	20 478 772	
BELGIEN	-	-	-	18 232	-	18 232	18 232	367 170	
BRASILien	-	-	-	11 693	901	10 792	11 693	44 357	
DAENEMARK	-	-	-	207 064	148 215	58 849	207 064	574 220	
FINNLAND	-	-	-	155 381	152 146	3 235	155 381	404 455	
FRANKREICH	-	-	-	72 282	27 759	44 523	72 282	218 985	
GRIECHENLAND	-	-	-	968 404	332 594	635 810	968 404	2 767 776	
GROSSBRITANNIEN	11	-	-	760 213	691 775	68 438	760 224	2 608 283	
INDIEN	-	-	-	48 883	-	48 883	48 883	181 911	
ITALIEN	-	-	-	57 438	2 151	55 287	57 438	275 862	
JAPAN	18	-	-	224 189	114 051	110 138	224 207	681 757	
LIBERIA	-	-	-	634 158	152 922	481 236	634 158	3 590 014	
NIEDERLANDE	3 534	-	-	426 487	325 462	101 025	430 021	904 477	
NORWEGEN	-	-	-	723 158	367 738	355 420	723 158	1 995 821	
PANAMA	18 776	-	-	426 859	125 369	301 490	445 635	1 251 712	
POLEN	-	-	-	109 799	88 234	21 565	109 799	275 773	
SCHWEDEN	12 966	-	-	403 646	233 864	169 782	416 612	907 110	
SOWJETUNION	5 061	-	-	248 715	180 388	68 327	253 776	856 125	
SPANIEN	-	-	-	145 055	15 990	129 065	145 055	460 418	
VEREINIGTE STAATEN	1 882	-	-	87 897	8 039	79 858	89 779	201 001	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	138 955	2 907	136 048	138 955	291 114	
UEBRIGE FLAGGEN	23 421	-	-	746 888	169 674	577 214	770 309	1 620 431	
INSGESAMT	376 446	9 386	3	8 091 072	4 259 666	3 831 406	8 467 521	25 032 718	
DAR. EG-LAENDER	314 322	9 386	-	2 900 697	2 312 150	588 547	3 215 019	9 276 992	
JANUAR-MAERZ 1981	1 140 953	21 104	10 892	23 880 873	11 239 497	12 641 376	X	X	

VERSAND

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	295 209	329	-	736 573	554 183	182 390	1 031 782	3 170 894	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	-	-	2	30 949	11 683	19 266	30 951	80 642	
FREMDE FLAGGEN	69 038	-	1 217	2 802 907	1 347 417	1 455 490	2 873 162	8 004 997	
BELGIEN	-	-	-	20 131	-	20 131	20 131	84 366	
BRASILien	-	-	-	14 905	847	14 058	14 905	41 983	
DAENEMARK	-	-	568	191 261	164 193	27 068	191 829	523 282	
FINNLAND	-	-	649	45 738	41 254	4 484	46 387	146 009	
FRANKREICH	-	-	-	59 568	49 132	10 436	59 568	106 103	
GRIECHENLAND	-	-	-	229 091	19 797	209 294	229 091	792 894	
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	307 262	155 802	151 460	307 262	744 933	
INDIEN	-	-	-	108 145	-	108 145	108 145	170 380	
ITALIEN	-	-	-	13 011	-	13 011	13 011	26 348	
JAPAN	-	-	-	47 954	2 617	45 337	47 954	159 992	
LIBERIA	-	-	-	115 244	14 573	100 671	115 244	241 498	
NIEDERLANDE	2 420	-	-	119 486	50 405	69 081	121 906	293 901	
NORWEGEN	-	-	-	175 220	117 274	57 946	175 220	554 711	
PANAMA	18 780	-	-	134 439	74 483	59 956	153 219	374 307	
POLEN	-	-	-	42 103	9 152	32 951	42 103	121 738	
SCHWEDEN	12 965	-	-	130 476	103 444	27 032	143 441	487 184	
SOWJETUNION	5 061	-	-	428 572	409 257	19 315	433 633	1 596 206	
SPANIEN	-	-	-	17 553	3 930	13 623	17 553	40 299	
VEREINIGTE STAATEN	1 098	-	-	88 984	22 031	66 953	90 082	179 755	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	66 571	-	66 571	66 571	111 832	
UEBRIGE FLAGGEN	28 714	-	-	447 193	109 226	337 967	475 907	1 207 276	
INSGESAMT	364 247	329	1 219	3 570 429	1 913 283	1 657 146	3 935 895	11 256 533	
DAR. EG-LAENDER	297 629	329	568	1 474 645	978 968	495 677	1 772 842	4 992 836	
JANUAR-MAERZ 1981	1 156 154	1 769	55 259	10 045 120	5 872 839	4 172 281	X	X	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

o. GÜTERVERKEHR UEBER SEE *) IM MAERZ 1981 NACH GÜTERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NP. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERABTEILUNG — GÜTERHAUPTGRUPPE	EMPfang						JAN. BIS	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDES GEBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR				
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
						EURO- PAEISCHEN	AUSSEREURO- PAEISCHEN ¹⁾		
						HAEFEN			
	LANDWIRTSCHAFERZG. U. AE.	4 439	-	-	921 047	109 609	811 438	925 486	2 984 479
00	LEBENDE TIERE	246	-	-	62	62	-	308	572
01	GETREIDE	3 665	-	-	504 835	20 043	484 792	508 500	1 852 214
02	KARTOFFELN	10	-	-	625	45	580	635	732
03	FRUECHTE, GEMUESE	29	-	-	159 969	4 079	155 890	159 998	434 267
04	TEXTILE ROHSTOFFE	-	-	-	44 994	9 821	35 173	44 994	119 239
05	HOLZ UND KORK	408	-	-	161 144	70 843	90 301	161 552	448 832
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	81	-	-	49 418	4 716	44 702	49 499	128 623
	AND. NAHRUNGSMITTEL	60 159	-	-	894 227	168 007	726 220	954 386	3 108 722
11	ZUCKER	8	-	-	22 280	369	21 911	22 288	69 711
12	GETRAENKE	346	-	-	15 658	13 273	2 385	16 004	44 648
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	85	-	-	97 927	6 358	91 569	98 012	281 522
14	FLEISCH, EIER, MILCH	176	-	-	42 902	26 878	16 024	43 078	121 694
16	GETREIDE- U. AE. ERZGN.	164	-	-	74 169	15 577	58 592	74 333	197 841
17	FUTTERMITTEL	42 543	-	-	501 451	41 973	459 478	543 994	1 618 077
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	16 837	-	-	139 840	63 579	76 261	156 677	775 229
	FESTE MIN. BRENNSTOFFE	28 335	2 748	-	564 265	332 676	231 589	592 600	1 755 769
21	STEINKOEHLE, -BRIKETTS	28 332	2 748	-	558 292	326 839	231 453	586 624	1 728 619
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	3	-	-	173	37	136	176	8 568
23	KOKS	-	-	-	5 800	5 800	-	5 800	18 582
	MINERALOELERZGN. U. AE.	225 198	-	-	3 088 837	2 202 188	886 649	3 314 035	9 809 737
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	2 390 648	1 589 688	800 960	2 390 648	7 430 164
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	225 126	-	-	660 429	582 616	77 813	885 555	2 264 193
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	37	-	-	7 233	7 233	-	7 270	16 604
34	MINERALOELERZGN. ANG.	35	-	-	30 527	22 651	7 876	30 562	98 776
	ERZE, METALLABFALLE	3 931	-	-	1 164 525	472 831	691 694	1 168 456	3 334 104
41	EISENERZE	-	-	-	652 976	394 494	258 482	652 976	2 108 720
45	NE-METALLERZE	19	-	-	454 492	23 049	431 443	454 511	1 097 123
46	EISEN-, STAHLABFALLE	3 912	-	-	57 057	55 288	1 769	60 969	128 261
	EISEN, NE-METALLE	1 415	258	-	92 386	77 449	14 937	93 801	322 669
51	ROHEISEN, -STAHL	-	-	-	12 183	11 976	207	12 183	41 609
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	3 681	3 666	15	3 681	7 448
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	500	-	-	21 252	20 844	408	21 752	78 324
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	2	-	-	18 317	17 866	451	18 319	72 474
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	654	-	-	7 353	4 861	2 492	8 007	28 265
56	NE-METALLE, -HALBZEUG	259	258	-	29 600	18 236	11 364	29 859	94 549
	STEINE U. ERDEN	21 608	4 490	-	177 312	152 898	24 414	198 920	504 837
61	SAND, KIES, BIMS, TON	12 577	3 711	-	34 050	31 877	2 173	46 627	107 349
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	5	-	-	14 241	13 620	621	14 246	59 550
63	AND. STEINE U. ERDEN	2 358	498	-	111 679	95 345	16 334	114 037	278 675
64	ZEMENT, KALK	480	-	-	585	510	75	1 065	2 622
65	GIPS	1	-	-	28	-	28	29	48
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	6 187	281	-	16 729	11 546	5 183	22 916	56 593
	DUENGEMITTEL	8 525	1 890	-	250 520	145 835	104 685	259 045	658 606
71	NAT. DUENGEMITTEL	-	-	-	208 564	124 284	84 280	208 564	477 524
72	CHEM. DUENGEMITTEL	8 525	1 890	-	41 956	21 551	20 405	50 481	181 082
	CHEM. ERZEUGNISSE	13 467	-	-	287 543	185 917	101 626	301 010	770 150
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	13 409	-	-	75 626	55 585	20 041	89 035	225 514
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	2 177	2 112	65	2 177	4 926
83	BENZOL, TERP. U. AE.	-	-	-	1 425	1 417	8	1 425	17 516
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	-	-	171 612	105 036	66 576	171 612	415 621
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	58	-	-	36 703	21 767	14 936	36 761	106 523
	AND. HALB- U. FERTIGERZ	1 386	-	2	445 387	276 397	168 990	446 775	1 268 244
91	FAHRZEUGE	1	-	-	41 068	10 628	30 440	41 069	117 701
92	LANDMASCHINEN	20	-	-	2 305	1 460	845	2 325	5 948
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	740	-	-	59 200	26 194	33 006	59 940	145 120
94	EDM-WAREN U. A.	405	-	-	17 630	9 333	8 297	18 035	45 362
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	75	-	2	10 095	5 758	4 337	10 172	30 833
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	10	-	-	38 611	3 137	35 474	38 621	117 743
97	SONSTIGE WAREN ANG.	135	-	-	276 478	219 887	56 591	276 613	805 537
	BFS. TRANSPORTGÜTER	7 983	-	1	205 023	135 859	69 164	213 007	515 401
	INSGESAMT	376 446	9 386	3	8 091 072	4 259 666	3 831 406	8 467 521	X
	JANUAR-MAERZ 1981	1 140 953	21 104	10 892	23 880 873	11 239 497	12 641 376	X	25 032 718

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDES GEBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6 GÜTERVERKEHR ÜBER SEE *) IM MAERZ 1981 NACH GÜTERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GÜTERABTEILUNG — GÜTERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT		
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
				EURO- PAEISCHEN		AUSSEREURO- PAEISCHEN ¹⁾			
				HAEFEN					
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.	6 857	-	1 217	371 294	342 186	29 108	379 368	1 362 982	
00 LEBENDE TIERE	183	-	-	24	20	4	207	602	
01 GETREIDE	5 637	-	1 217	278 217	266 779	11 438	285 071	1 089 426	
02 KARTOFFELN	750	-	-	2 007	2 007	-	2 757	6 372	
03 FRUECHTE,GEMUESE	12	-	-	41 423	41 072	351	41 435	127 360	
04 TEXTILE ROHSTOFFE	8	-	-	12 872	2 472	10 400	12 880	35 735	
05 HOLZ UND KORK	191	-	-	21 214	19 989	1 225	21 405	61 782	
06 ZUCKERRUEBEN	-	-	-	18	18	-	18	18	
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	76	-	-	15 519	9 829	5 690	15 595	41 687	
AND.NAHRUNGSMITTEL	58 269	-	-	466 304	281 956	184 348	524 573	1 495 216	
11 ZUCKER	17	-	-	39 490	4 192	35 298	39 507	142 998	
12 GETRAENKE	306	-	-	38 359	17 056	21 303	38 665	99 735	
13 AND.GENUSSMITTEL U.A.	33	-	-	27 428	14 792	12 636	27 461	76 179	
14 FLEISCH,EIER,MILCH	1 130	-	-	64 665	8 776	55 889	65 795	196 213	
16 GETREIDE- U.AE.ERZGN.	97	-	-	67 133	33 032	34 101	67 230	161 035	
17 FUTTERMITTEL	40 457	-	-	178 414	176 429	1 985	218 871	630 641	
18 OELSAATEN,FETTE ANG.	16 229	-	-	50 815	27 679	23 136	67 044	188 415	
FESTE MIN.BRENNSTOFFE	31 486	-	-	70 593	66 472	4 121	102 079	288 383	
21 STEINKOHLE,-BRIKETTS	31 466	-	-	19 389	19 314	75	50 855	139 414	
22 BRAUNKOHLE U.A.,TORF	20	-	-	746	403	343	766	2 313	
23 KOKS	-	-	-	50 458	46 755	3 703	50 458	146 656	
MINERALOELERZGN.U.AE.	216 857	-	-	216 404	201 984	14 420	433 261	1 810 684	
31 ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	-	7 056	
32 KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	216 856	-	-	180 443	176 941	3 502	397 299	1 694 394	
33 NATUR-,RAFFINERIEGAS	-	-	-	1 280	1 280	-	1 280	8 852	
34 MINERALOELERZGN.ANG.	1	-	-	34 681	23 763	10 918	34 682	100 382	
ERZE,METALLABFAELLE	79	79	-	38 658	34 174	4 484	38 737	70 214	
41 EISENERZE	-	-	-	301	282	19	301	396	
45 NE-METALLERZE	-	-	-	3 981	3 460	521	3 981	15 464	
46 EISEN-,STAHLABFAELLE	79	79	-	34 376	30 432	3 944	34 455	54 354	
EISEN,NE-METALLE	36	-	-	757 373	329 857	427 516	757 409	1 863 477	
51 ROHEISEN,-STAHL	-	-	-	24 357	4 210	20 147	24 357	58 106	
52 STAHLHALBZEUG	-	-	-	88 796	21 854	66 942	88 796	212 498	
53 STAB-,FORMSTAHL U.A.	35	-	-	115 121	41 446	73 675	115 156	300 816	
54 STAHLBLECH,BANDSTAHL	-	-	-	308 385	146 320	162 065	308 385	760 664	
55 ROHRE,GIESSEREIERZGN.	-	-	-	193 209	105 248	87 961	193 209	457 634	
56 NE-METALLE,-HALBZEUG	1	-	-	27 505	10 779	16 726	27 506	73 759	
STEINE U.ERDEN	23 141	-	-	109 612	46 129	63 483	132 753	403 155	
61 SAND,KIES,BIMS,TON	9 104	-	-	5 501	2 148	3 353	14 605	27 666	
62 SALZ,SCHWEFEL,-KIES	2	-	-	24 838	15 327	9 511	24 840	128 618	
63 AND.STEINE U.ERDEN	8 611	-	-	23 242	18 975	4 267	31 853	76 760	
64 ZEMENT,KALK	344	-	-	16 129	954	15 175	16 473	66 650	
65 GIPS	-	-	-	2 417	402	2 015	2 417	6 013	
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	5 080	-	-	37 485	8 323	29 162	42 565	97 448	
DUENGEMITTEL	6 262	-	-	333 697	73 033	260 664	339 959	722 305	
71 NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	609	500	109	609	3 320	
72 CHEM.DUENGEMITTEL	6 262	-	-	333 088	72 533	260 555	339 350	718 985	
CHEM.ERZEUGNISSE	13 052	-	-	464 533	258 029	206 504	477 585	1 327 116	
81 CHEM.GRUN DSTOFFE U.A.	13 005	-	-	284 124	163 796	120 328	297 129	880 359	
82 ALUMINIUMOXID	1	-	-	13 825	13 634	191	13 826	29 460	
83 BENZOL,TEER U.AE.	-	-	-	14 945	8 743	6 202	14 945	33 669	
84 ZELLSTOFF,ALTPAPIER	-	-	-	9 612	2 582	7 030	9 612	22 260	
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	46	-	-	142 027	69 274	72 753	142 073	361 368	
AND.HALB-U.FERTIGERZ	2 127	250	2	539 155	136 383	402 772	541 284	1 395 960	
91 FAHRZEUGE	6	-	-	133 277	35 714	97 563	133 283	341 930	
92 LANDMASCHINEN	18	-	-	13 119	5 566	7 553	13 137	28 267	
93 EL.ERZGN.,MASCHINEN	391	-	2	192 790	37 064	155 726	193 183	497 128	
94 EBM-WAREN U.A.	1 290	-	-	48 336	12 421	35 915	49 626	124 119	
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	317	250	-	21 982	8 323	13 659	22 299	62 011	
96 LEDEP- U.TEXTILWAREN	11	-	-	16 987	7 731	9 256	16 998	52 634	
97 SONSTIGE WAREN ANG.	94	-	-	112 664	29 564	83 100	112 758	289 871	
BES.TRANSPORTGÜETER	6 081	-	-	202 806	143 080	59 726	208 887	517 041	
INSGESAMT	364 247	329	1 219	3 570 429	1 913 283	1 657 146	3 935 895	X	
JANUAR-MAERZ 1981	1 156 154	1 769	55 259	10 045 120	5 872 839	4 172 281	X	11 256 533	

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

9 CONTAINERVERKEHR UEBER SEE*) IM MAERZ 1981

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET		RELADENE UND LEERE CONTAINER	BELADENE CONTAINER			LEEPE CONTAINER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN
		INSGESAMT					INSGESAMT O/O
		ANZAHL		TONNEN		ANZAHL	
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	11 649	7 846	104 557	13	3 803	32,6
	EMPFANG	11 809	8 400	114 651	14	3 409	28,9
AFRIKA	VERSAND	7 726	7 641	78 850	10	85	1,1
	EMPFANG	5 695	2 896	31 470	11	2 799	49,1
AMERIKA	VERSAND	17 257	16 291	205 771	13	966	5,6
	EMPFANG	14 984	13 405	173 261	13	1 579	10,5
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	11 459	10 570	138 724	13	889	7,8
	EMPFANG	10 551	10 001	126 136	13	550	5,2
KANADA	VERSAND	1 590	1 553	19 416	13	37	2,3
	EMPFANG	1 348	1 080	16 445	15	268	19,9
ASIEN	VERSAND	15 971	13 426	166 411	12	2 545	15,9
	EMPFANG	17 167	14 937	148 356	10	2 230	13,0
AUSTRALIEN	VERSAND	2 897	2 635	25 694	10	262	9,0
	EMPFANG	1 259	1 041	13 460	13	218	17,3
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	55 500	47 839	581 283	12	7 661	13,8
	EMPFANG	50 914	40 679	481 198	12	10 235	20,1
JANUAR - MAERZ 1981	VERSAND	144 343	120 043	1 450 142	12	24 300	16,8
	EMPFANG	138 157	109 073	1 268 680	12	29 084	21,1
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	5 792	3 831	48 703	13	1 961	33,9
	EMPFANG	5 527	4 267	58 886	14	1 260	22,8
AFRIKA	VERSAND	4 634	4 561	47 347	10	73	1,6
	EMPFANG	3 591	1 815	21 198	12	1 776	49,5
AMERIKA	VERSAND	4 916	4 689	55 541	12	227	4,6
	EMPFANG	5 011	4 271	59 357	14	740	14,8
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 269	2 075	27 135	13	194	8,6
	EMPFANG	2 350	2 099	29 183	14	251	10,7
KANADA	VERSAND	883	873	10 907	12	10	1,1
	EMPFANG	1 114	865	12 954	15	249	22,4
ASIEN	VERSAND	11 233	8 877	113 176	13	2 356	21,0
	EMPFANG	13 911	12 510	122 252	10	1 401	10,1
AUSTRALIEN	VERSAND	2 814	2 552	24 864	10	262	9,3
	EMPFANG	1 259	1 041	13 460	13	218	17,3
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	29 389	24 510	289 631	12	4 879	16,6
	EMPFANG	29 299	23 904	275 153	12	5 395	18,4
JANUAR - MAERZ 1981	VERSAND	78 679	62 583	733 734	12	16 096	20,5
	EMPFANG	83 699	67 224	756 252	11	16 475	19,7
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	4 083	2 838	40 625	14	1 245	30,5
	EMPFANG	4 722	3 142	46 579	15	1 580	33,5
AFRIKA	VERSAND	3 092	3 080	31 503	10	12	4
	EMPFANG	1 991	968	9 655	10	1 023	51,4
AMERIKA	VERSAND	12 333	11 594	150 158	13	739	6,0
	EMPFANG	9 800	8 961	112 168	13	839	8,6
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	9 190	8 495	111 589	13	695	7,6
	EMPFANG	8 041	7 742	95 353	12	299	3,7
KANADA	VERSAND	699	672	8 437	13	27	3,9
	EMPFANG	234	215	3 491	16	19	8,1
ASIEN	VERSAND	4 648	4 459	52 201	12	189	4,1
	EMPFANG	3 222	2 427	26 104	11	795	24,7
AUSTRALIEN	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	24 156	21 971	274 487	12	2 185	9,0
	EMPFANG	19 735	15 498	194 506	13	4 237	21,5
JANUAR - MAERZ 1981	VERSAND	60 491	53 742	668 899	12	6 749	11,2
	EMPFANG	49 610	38 295	483 324	13	11 315	22,8

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

		10 ANZAHL UND EIGENGEWICHTE DER BEFOERDERTEN FAHRZEUGE DES REISE- UND						
LFD. NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IM PERSONEN- UND/ODER GÜTERVERKEHR EINGESETZTE FAHRZEUGE						
		ZUSAMMEN	DAVON					
			PKW, OMNIBUSSE		LASTKRAFTWAGEN 1)		EISENBAHNWAGEN	
		TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN
NACH VERKEHRS								
1	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 2)	34 440	16 107	15 968	4 517	18 472	-	-
2	VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	353 044	25 869	31 473	22 903	164 592	9 044	144 940
3	EUROPAEISCHE HAEFEN	352 752	25 857	31 458	22 903	164 592	9 044	144 940
4	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	247 482	19 059	22 836	12 016	88 353	8 567	133 015
5	UEBRIGES EUROPA	105 270	6 798	8 622	10 887	76 239	477	11 925
6	DAP. SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
7	NORWEGEN	10 916	1 171	1 018	949	6 926	-	-
8	SCHWEDEN	67 968	5 131	6 989	8 466	58 964	-	-
9	FINNLAND	26 386	496	615	1 472	10 349	477	11 925
10	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	292	12	15	-	-	-	-
11	AFRIKA	15	12	15	-	-	-	-
12	NORDAMERIKA	211	-	-	-	-	-	-
13	MITTEL- UND SÜDAMERIKA	36	-	-	-	-	-	-
14	ASIEN	30	-	-	-	-	-	-
15	AUSTRALIEN, OZEANIEN	-	-	-	-	-	-	-
16	POLARREGIONEN	-	-	-	-	-	-	-
17	NICHT ERMITTELTE LÄNDER	-	-	-	-	-	-	-
18	EMPfang AUS HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGB.	335 215	25 749	29 656	22 086	158 205	8 097	133 913
19	EUROPAEISCHE HAEFEN	335 043	25 737	29 642	22 086	158 205	8 097	133 913
20	EUROPAEISCHE GEMEINSCHAFTEN	229 757	18 624	21 161	11 499	84 654	7 574	120 838
21	UEBRIGES EUROPA	105 286	7 113	8 481	10 587	73 551	523	13 075
22	DAP. SOWJETUNION	-	-	-	-	-	-	-
23	NORWEGEN	10 808	1 266	1 208	960	6 914	-	-
24	SCHWEDEN	65 944	5 365	6 672	8 144	56 565	-	-
25	FINNLAND	28 533	481	600	1 483	10 072	523	13 075
26	AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	172	12	14	-	-	-	-
27	AFRIKA	8	7	8	-	-	-	-
28	NORDAMERIKA	158	-	-	-	-	-	-
29	MITTEL- UND SÜDAMERIKA	-	-	-	-	-	-	-
30	ASIEN	-	-	-	-	-	-	-
31	AUSTRALIEN, OZEANIEN	6	5	6	-	-	-	-
32	POLARREGIONEN	-	-	-	-	-	-	-
33	NICHT ERMITTELTE LÄNDER	-	-	-	-	-	-	-
34	INSGESAMT	722 699	67 725	77 097	49 506	341 269	17 141	278 853
NACH								
35	LÜBECK	123 092	5 250	7 644	14 107	99 894	477	11 925
36	KIEL	22 182	3 948	5 478	1 714	12 849	-	-
37	HAMBURG	4 199	296	258	93	817	-	-
38	BREMISCHE HAEFEN	2 328	402	534	71	751	-	-
39	BREMEN STADT	104	-	-	-	-	-	-
40	BREMERHAVEN	2 224	402	534	71	751	-	-
41	EMDEN	4 057	1 136	1 022	607	3 035	-	-
42	PUTTGARDEN	194 396	13 292	14 654	6 441	46 727	8 567	133 015
43	UEBRIGE HAEFEN	37 485	17 652	17 842	4 475	19 255	-	-
44	ZUSAMMEN	387 739	41 976	47 432	27 508	183 328	9 044	144 940
EM								
45	LÜBECK	123 113	5 395	7 670	13 817	97 404	523	13 075
46	KIEL	19 908	3 914	4 720	1 529	11 354	-	-
47	HAMBURG	4 021	315	272	74	592	-	-
48	BREMISCHE HAEFEN	2 832	476	592	107	1 096	-	-
49	BREMEN STADT	108	-	-	-	-	-	-
50	BREMERHAVEN	2 724	476	592	107	1 096	-	-
51	EMDEN	4 051	1 135	1 021	606	3 030	-	-
52	PUTTGARDEN	178 951	13 170	13 930	6 078	44 183	7 574	120 838
53	UEBRIGE HAEFEN	36 779	17 451	17 419	4 392	19 018	-	-
54	ZUSAMMEN	369 655	41 856	45 624	26 603	176 677	8 097	133 913
NACH FLAGGEN IM VERKEHR MIT HAEFEN								
55	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	159 443	11 298	12 294	8 264	58 988	4 909	84 884
56	DÄNEMARK	127 869	8 838	11 698	7 645	56 115	4 135	60 056
57	FINNLAND	12 433	493	612	1 268	9 159	-	-
58	GROSSBRITANNIEN	848	-	-	-	-	-	-
59	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
60	NIEDERLANDE	24	-	-	-	-	-	-
61	NORWEGEN	15 848	2 183	2 630	1 327	9 765	-	-
62	SCHWEDEN	35 231	3 028	4 055	4 367	30 117	-	-
63	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
64	UEBRIGE FLAGGEN	1 348	29	184	32	448	-	-
65	ZUSAMMEN	353 044	25 869	31 473	22 903	164 592	9 044	144 940
EM								
66	BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	154 222	11 471	12 349	8 619	61 676	3 986	75 881
67	DÄNEMARK	119 712	8 431	10 217	6 987	51 463	4 111	58 032
68	FINNLAND	12 675	478	597	1 307	9 132	-	-
69	GROSSBRITANNIEN	539	-	-	-	-	-	-
70	LIBERIA	-	-	-	-	-	-	-
71	NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-
72	NORWEGEN	14 228	2 282	2 593	1 178	8 541	-	-
73	SCHWEDEN	31 700	3 080	3 893	3 899	26 620	-	-
74	VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-
75	UEBRIGE FLAGGEN	2 139	7	7	96	773	-	-
76	ZUSAMMEN	335 215	25 749	29 656	22 086	158 205	8 097	133 913

*1) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.-1) LKW UND ANHÄNGER SIND GETRENNT GEZÄHLT WORDEN

GUETERVERKEHRS SOWIE DER TRANSPORTBEHAELTER *) IM MAERZ 1981

		CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER						TRAEGERSCIFFSLEICHTER						INSGESAMT	LFD. NR.
		ZUSAMMEN		DAVON											
TRAILER				BELADEN		LEER		BELADEN		LEER					
ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	ANZAHL	TONNEN	TONNEN			

BEZIEHUNGEN

-	-	405	897	255	575	150	322	-	-	-	-	35 337	1
2 332	12 039	55 506	150 476	47 845	128 250	7 661	22 226	64	7 380	1	168	511 070	2
2 285	11 762	11 649	33 293	7 846	22 743	3 803	10 550	-	-	-	-	386 045	3
643	3 278	5 265	15 125	3 065	8 963	2 200	6 162	-	-	-	-	262 607	4
1 642	8 484	6 384	18 168	4 781	13 780	1 603	4 388	-	-	-	-	123 438	5
-	-	501	1 347	466	1 277	35	70	-	-	-	-	1 347	6
381	2 972	662	1 703	453	1 175	209	528	-	-	-	-	12 619	7
272	2 015	2 415	7 377	1 813	5 582	602	1 795	-	-	-	-	75 345	8
989	3 497	739	2 102	698	1 955	41	147	-	-	-	-	28 482	9
47	277	43 857	117 185	39 999	105 507	3 858	11 678	64	7 380	1	168	125 025	10
-	-	7 726	17 084	7 641	16 886	85	198	5	750	-	-	17 849	11
36	211	13 055	41 701	12 129	38 382	926	3 319	57	6 444	1	168	48 524	12
6	36	4 208	10 299	4 168	10 197	40	102	-	-	-	-	10 335	13
-	-	15 971	41 674	13 426	34 213	2 545	7 461	2	186	-	-	41 860	14
5	30	2 897	6 427	2 635	5 829	262	598	-	-	-	-	6 457	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17
2 717	13 441	50 985	140 744	40 682	111 530	10 303	29 214	52	5 749	24	2 277	483 985	18
2 693	13 283	11 809	34 053	8 400	23 990	3 409	10 063	-	-	-	279	369 375	19
613	3 104	6 169	18 523	3 704	11 025	2 465	7 498	-	-	3	279	248 559	20
2 080	10 179	5 640	15 530	4 696	12 965	944	2 565	-	-	-	-	120 816	21
-	-	200	580	167	487	33	93	-	-	-	-	580	22
359	2 686	887	2 192	720	1 715	167	477	-	-	-	-	13 000	23
369	2 707	1 889	5 579	1 680	4 990	209	589	-	-	-	-	71 523	24
1 352	4 786	817	2 242	657	1 811	160	431	-	-	-	-	30 775	25
24	158	39 176	106 691	32 282	87 540	6 894	19 151	52	5 749	21	1 998	114 610	26
-	-	5 766	13 492	2 899	6 793	2 867	6 699	4	600	-	-	14 100	27
24	158	11 899	38 363	11 081	35 529	818	2 834	48	5 149	21	1 998	45 668	28
-	-	3 085	7 505	2 324	5 362	761	2 143	-	-	-	-	7 505	29
-	-	17 167	44 558	14 937	37 590	2 230	6 968	-	-	-	-	44 558	30
-	-	1 259	2 773	1 041	2 266	218	507	-	-	-	-	2 779	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33
5 049	25 480	106 896	292 119	88 782	240 355	18 114	51 764	116	13 129	25	2 445	1 030 392	34

HAEFEN

SAND													
1 036	3 629	492	1 476	492	1 476	-	-	-	-	-	-	124 568	35
456	3 855	459	1 146	418	1 042	41	104	-	-	-	-	23 328	36
537	3 124	29 424	74 544	24 535	60 799	4 889	13 745	-	-	-	-	78 743	37
239	1 043	24 171	70 469	21 986	63 718	2 185	6 751	64	7 380	1	168	80 345	38
19	104	4 760	12 108	4 626	11 764	134	344	5	750	-	-	12 962	39
220	939	19 411	58 361	17 360	51 954	2 051	6 407	59	6 630	1	168	67 383	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 057	41
-	-	928	2 784	415	1 245	513	1 539	-	-	-	-	197 180	42
64	388	319	683	153	326	166	357	-	-	-	-	38 168	43
2 332	12 039	55 793	151 102	47 999	128 606	7 794	22 496	64	7 380	1	168	546 389	44
PFANG													
1 418	4 964	583	1 749	583	1 749	-	-	-	-	-	-	124 862	45
448	3 834	225	583	124	303	101	280	-	-	-	-	20 491	46
525	3 157	29 318	76 626	23 906	61 518	5 412	15 108	-	-	-	-	80 647	47
262	1 144	19 949	59 144	15 634	46 727	4 315	12 417	52	5 749	24	2 277	70 002	48
18	108	3 242	8 507	1 600	4 102	1 642	4 405	4	600	-	-	9 215	49
244	1 036	16 707	50 637	14 034	42 625	2 673	8 012	48	5 149	24	2 277	60 787	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 051	51
-	-	751	2 253	281	843	470	1 410	-	-	-	-	181 204	52
64	342	564	1 286	409	965	155	321	-	-	-	-	38 065	53
2 717	13 441	51 390	141 641	40 937	112 105	10 453	29 536	52	5 749	24	2 277	519 322	54

AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

SAND													
788	3 277	15 997	43 291	13 302	35 210	2 695	8 081	7	936	-	-	203 670	55
-	-	2 458	6 409	1 915	4 874	543	1 535	-	-	-	-	134 278	56
705	2 662	459	1 312	353	1 015	106	297	-	-	-	-	13 745	57
143	848	5 460	13 575	5 134	12 737	326	838	-	-	-	-	14 223	58
-	-	1 253	3 308	807	2 019	446	1 289	18	1 767	-	-	5 075	59
4	24	1 918	4 929	1 672	4 194	246	735	25	2 325	-	-	7 278	60
439	3 453	1 248	3 174	1 092	2 811	156	363	-	-	-	-	19 022	61
168	1 059	1 417	3 695	1 235	3 143	182	552	-	-	-	-	38 926	62
-	-	5 540	19 223	4 700	16 641	840	2 582	14	2 352	1	168	21 743	63
85	716	19 756	51 562	17 635	45 606	2 121	5 956	-	-	-	-	52 910	64
2 332	12 039	55 506	150 478	47 845	128 250	7 661	22 228	64	7 380	1	168	511 070	65
PFANG													
1 069	4 316	15 967	42 862	11 839	31 787	4 128	11 075	4	600	-	-	197 684	66
-	-	2 472	6 744	1 720	4 484	752	2 260	-	-	-	-	126 456	67
808	2 946	506	1 290	500	1 273	6	17	-	-	-	-	13 965	68
77	539	3 241	8 687	2 916	7 758	325	929	-	-	-	-	9 226	69
-	-	1 401	3 605	1 243	3 157	158	448	19	1 667	18	1 494	6 766	70
-	-	1 740	4 477	1 503	3 763	237	714	18	1 634	3	279	6 390	71
407	3 094	1 020	2 463	697	1 607	323	856	-	-	-	-	16 691	72
198	1 187	1 195	3 331	1 080	2 988	115	343	-	-	-	-	35 031	73
-	-	6 391	21 311	5 836	19 335	555	1 976	11	1 848	3	504	23 663	74
158	1 359	17 052	45 974	13 348	35 378	3 704	10 596	-	-	-	-	48 113	75
2 717	13 441	50 985	140 744	40 682	111 530	10 303	29 214	52	5 749	24	2 277	483 985	76

-2) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

11. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal im März 1981 nach der Verwendungsart der Fahrzeuge

Verwendungsart	Insgesamt			Richtung Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Richtung Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT	Anzahl	1 000 NRT	1 000 BRT
Alle Fahrzeuge									
Handelsschiffe ¹⁾	4 329	4 603,2	8 108,7	2 164	2 006,6	3 567,7	2 165	2 596,6	4 541,0
darunter: Tanker	909	672,8	1 157,2	445	309,3	536,7	464	363,5	620,5
Binnenschiffe	638	164,4	250,2	331	84,2	128,2	307	80,2	122,0
Fischereifahrzeuge	63	11,6	27,7	45	6,2	14,8	18	5,3	12,9
Dienstfahrzeuge	10	3,6	8,5	4	1,4	4,0	6	2,1	4,5
Militärfahrzeuge	87	50,2	98,8	39	26,4	47,6	48	23,8	51,3
Spezialfahrzeuge	251	42,2	86,5	128	22,1	46,2	123	20,1	40,3
Sportfahrzeuge	1	0,0	0,1	1	0,0	0,1	-	-	-
Insgesamt ...	4 741	4 710,7	8 330,3	2 381	2 062,8	3 680,3	2 360	2 647,9	4 649,9
Januar - März 1981 ...	13 587	13 735,1	24 136,9	6 687	5 920,4	10 509,8	6 900	7 814,7	13 627,1
Fahrzeuge der Bundesrepublik Deutschland									
Handelsschiffe ¹⁾	2 294	799,3	1 256,9	1 173	401,4	630,2	1 121	397,9	626,7
darunter: Tanker	677	299,4	464,7	337	148,3	230,2	340	151,1	234,4
Binnenschiffe	571	145,2	221,4	297	74,3	113,3	274	71,0	108,1
Fischereifahrzeuge	43	2,5	6,2	37	2,3	5,6	6	0,2	0,6
Dienstfahrzeuge	9	2,7	7,5	4	1,4	4,0	5	1,2	3,5
Militärfahrzeuge	76	45,2	89,7	35	24,6	45,1	41	20,6	44,6
Spezialfahrzeuge	233	23,0	57,0	118	11,7	30,1	115	11,3	26,9
Sportfahrzeuge	1	0,0	0,1	1	0,0	0,1	-	-	-
Zusammen ...	2 656	872,7	1 417,3	1 368	441,4	715,1	1 288	401,3	702,3
Januar - März 1981 ...	7 680	2 593,6	4 187,3	3 855	1 281,1	2 072,7	3 825	1 312,5	2 114,6
Fahrzeuge der Deutschen Demokratischen Republik									
Handelsschiffe ¹⁾	209	350,5	642,5	105	177,5	325,4	104	172,9	317,1
darunter: Tanker	14	5,7	14,8	6	2,5	6,4	8	3,2	8,3
Binnenschiffe	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischereifahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dienstfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Militärfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spezialfahrzeuge	1	0,1	0,3	-	-	-	1	0,1	0,3
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	210	350,6	642,8	105	177,5	325,4	105	173,0	317,3
Januar - März 1981 ...	557	889,8	1 645,3	273	426,7	787,9	284	463,1	257,4
Fahrzeuge fremder Staaten									
Handelsschiffe ¹⁾	1 826	3 453,4	6 209,3	886	1 427,7	2 612,0	940	2 025,7	3 597,3
darunter: Tanker	218	367,7	677,8	102	158,5	300,0	116	209,2	377,8
Binnenschiffe	67	19,1	28,8	34	9,9	14,9	33	9,2	13,9
Fischereifahrzeuge	20	9,0	21,6	8	3,9	9,2	12	5,1	12,3
Dienstfahrzeuge	1	0,9	1,0	-	-	-	1	0,9	1,0
Militärfahrzeuge	11	5,0	9,2	4	1,8	2,5	7	3,2	6,7
Spezialfahrzeuge	17	19,1	29,2	10	10,4	16,1	7	8,7	13,1
Sportfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	1 875	3 487,5	6 270,2	908	1 443,8	2 639,8	967	2 043,6	3 630,3
Januar - März 1981 ...	5 350	10 251,8	18 304,3	2 559	4 212,6	7 649,2	2 791	6 039,2	10 655,1

1) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

12 Verkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im März 1981 nach Flaggen

Flagge	Alle Schiffe		Davon Schiffe				
			mit Ladung			ohne Ladung	
	Anzahl	NRT	Anzahl	NRT	Gewicht der Ladung in Tonnen	Anzahl	NRT
Gesamtverkehr							
Deutschland							
Bundesrepublik Deutschland	2 294	799 304	1 616	561 425	1 435 242	678	237 879
Deutsche Demokratische Republik	209	350 472	169	277 343	248 188	40	73 129
Fremde Staaten	1 826	3 453 392	1 338	2 239 397	3 734 058	488	1 213 995
Ägypten	2	10 518	2	10 518	4 600	-	-
Belgien	7	45 683	4	5 441	9 714	3	40 242
Brasilien	4	14 655	3	11 926	12 620	1	2 729
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	185	66 224	128	41 183	82 753	57	25 041
Finnland	167	337 683	139	258 744	452 135	28	78 939
Frankreich	29	85 607	23	38 155	59 006	6	47 452
Griechenland	67	372 115	37	163 073	304 068	30	209 042
Großbritannien	81	145 797	54	85 530	141 014	27	60 267
Indien	12	81 195	8	50 511	62 893	4	30 684
Island	6	4 242	3	2 379	1 836	3	1 863
Italien	4	52 082	-	-	-	4	52 082
Jugoslawien	2	12 692	1	6 346	13 464	1	6 346
Libanon	1	993	1	993	1 500	-	-
Liberia	19	89 190	11	43 899	96 569	8	45 291
Marokko	1	3 641	-	-	-	1	3 641
Niederlande	167	133 645	142	117 570	249 324	25	16 075
Norwegen	56	92 424	36	44 644	74 985	20	47 780
Panama	90	171 810	54	82 028	143 530	36	89 782
Polen	275	561 668	240	495 354	621 601	35	66 314
Schweden	203	314 505	153	221 835	455 483	50	92 670
Singapur	16	52 267	9	20 799	40 205	7	31 468
Sowjetunion	340	431 810	222	284 183	539 769	118	147 627
Spanien	7	17 815	6	17 118	33 374	1	697
Tschechoslowakei	5	33 633	1	2 940	2 200	4	30 693
Türkei	1	1 913	1	1 913	3 140	-	-
Vereinigte Staaten	4	31 140	3	19 476	23 603	1	11 664
Zypern	25	37 875	17	26 842	54 673	8	11 033
Übrige Flaggen	50	250 570	40	185 997	249 999	10	64 573
Insgesamt ...	4 329	4 603 168	3 123	3 078 165	5 417 488	1 206	1 525 003
Januar - März 1981 ...	12 624	13 519 953	9 065	8 814 438	15 465 966	3 559	4 705 515
Durchgangsverkehr							
Deutschland							
Bundesrepublik Deutschland	1 405	536 052	1 164	435 149	1 102 138	241	100 903
Deutsche Demokratische Republik	207	350 130	168	277 172	247 638	39	72 958
Fremde Staaten	1 671	3 090 157	1 259	2 069 949	3 427 226	412	1 020 208
Ägypten	2	10 518	2	10 518	4 600	-	-
Belgien	7	45 683	4	5 441	9 714	3	40 242
Brasilien	4	14 655	3	11 926	12 620	1	2 729
Bulgarien	-	-	-	-	-	-	-
Dänemark	137	40 836	103	28 320	62 400	34	12 516
Finnland	167	337 683	139	258 744	452 135	28	78 939
Frankreich	27	70 579	22	30 641	46 006	5	39 938
Griechenland	66	366 655	36	157 613	293 312	30	209 042
Großbritannien	76	132 030	52	79 340	124 315	24	52 690
Indien	8	48 727	5	28 795	26 102	3	19 932
Island	5	3 992	3	2 379	1 836	2	1 613
Italien	2	22 546	-	-	-	2	22 546
Jugoslawien	2	12 692	1	6 346	13 464	1	6 346
Libanon	1	993	1	993	1 500	-	-
Liberia	15	70 890	9	35 069	73 778	6	35 821
Marokko	1	3 641	-	-	-	1	3 641
Niederlande	148	124 337	131	111 659	235 249	17	12 678
Norwegen	50	54 254	33	25 559	57 726	17	28 695
Panama	73	115 817	50	68 158	112 795	23	47 659
Polen	265	549 792	235	490 462	609 590	30	59 330
Schweden	195	307 591	149	218 378	446 550	46	89 213
Singapur	16	52 267	9	20 799	40 205	7	31 468
Sowjetunion	323	403 192	210	261 564	492 373	113	141 628
Spanien	7	17 815	6	17 118	33 374	1	697
Tschechoslowakei	5	33 633	1	2 940	2 200	4	30 693
Türkei	1	1 913	1	1 913	3 140	-	-
Vereinigte Staaten	2	7 812	2	7 812	10 110	-	-
Zypern	21	29 211	15	22 510	45 962	6	6 701
Übrige Flaggen	45	210 403	37	164 952	216 170	8	45 451
Insgesamt ...	3 283	3 976 339	2 591	2 782 270	4 777 002	692	1 194 069
Januar - März 1981 ...	9 482	11 871 832	7 450	8 005 185	13 680 265	2 032	3 866 647

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.

1.3 Güterverkehr der Handelsschiffe*) auf dem Nord-Ostsee-Kanal im März 1981 nach zusammengefaßten Gütergruppen
Tonnen

Zusammengefaßte Gütergruppen	Insgesamt	Güterverkehr in Richtung					
		Brunsbüttel - Holtenau (West-Ost)			Holtenau - Brunsbüttel (Ost-West)		
		auf Schiffen			auf Schiffen		
		der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten	der Bundesrep. Deutschland	der Deutschen Dem. Rep.	fremder Staaten
Gesamtverkehr							
Erdöl und -derivate	590 267	109 604	-	57 093	200 170	-	223 400
Kohle	321 470	28 023	-	122 888	450	-	170 109
Erze	79 506	5 299	24 775	24 962	4 639	-	19 831
Holz	449 019	11 421	-	20 670	81 542	17 643	317 743
Zellulose	91 248	-	500	6 750	29 924	1 242	52 832
Getreide	397 453	96 920	1 094	275 512	16 217	-	7 710
Düngemittel	235 299	34 717	624	77 096	33 001	15 618	74 243
Futtermittel	312 250	140 285	2 577	130 372	6 762	-	32 254
Salz	65 895	12 305	5 200	47 204	1 186	-	-
Eisen und Stahl	409 990	59 009	5 635	200 391	34 273	632	110 050
Schrott	32 991	-	-	705	11 473	-	20 813
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	93 385	13 297	-	34 741	26 738	-	18 609
Sand, Kies, Steine	174 258	31 505	13 751	83 835	27 897	-	17 270
Baustoffe, Kalk, Zement	82 781	930	-	510	8 068	-	73 273
Andere Massengüter	14 542	1 762	-	6 470	1 213	-	5 097
Nahrungs- und Genußmittel	271 816	28 841	16 833	221 995	2 502	503	1 142
Chemische Grundstoffe	404 406	16 039	1 024	90 887	78 365	11 139	206 952
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	30 546	-	1 748	4 042	-	-	24 756
Halb-, Fertigwaren	1 360 156	106 516	47 017	317 593	174 349	80 633	634 048
Lebendes Vieh	210	-	-	-	-	-	210
Insgesamt ...	5 417 488	696 473	120 778	1 723 716	738 769	127 410	2 010 342
Januar - März 1981 ...	15 465 966	2 141 185	275 102	4 995 195	2 214 284	315 957	5 524 243
Durchgangsverkehr							
Erdöl und -derivate	227 586	25 818	-	11 270	30 086	-	160 412
Kohle	306 168	28 023	-	117 077	450	-	160 618
Erze	79 506	5 299	24 775	24 962	4 639	-	19 831
Holz	448 844	11 421	-	20 670	81 367	17 643	317 743
Zellulose	91 248	-	500	6 750	29 924	1 242	52 832
Getreide	386 854	89 851	544	274 041	14 708	-	7 710
Düngemittel	206 866	18 735	624	66 937	30 709	15 618	74 243
Futtermittel	229 569	103 718	2 577	114 240	5 178	-	3 856
Salz	65 895	12 305	5 200	47 204	1 186	-	-
Eisen und Stahl	407 355	57 660	5 635	199 794	34 273	632	109 361
Schrott	31 965	-	-	425	10 727	-	20 813
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	89 465	13 047	-	32 755	25 054	-	18 609
Sand, Kies, Steine	163 011	26 468	13 751	83 835	24 587	-	14 370
Baustoffe, Kalk, Zement	82 781	930	-	510	8 068	-	73 273
Andere Massengüter	7 717	670	-	737	1 213	-	5 097
Nahrungs- und Genußmittel	258 769	28 393	16 833	209 516	2 382	503	1 142
Chemische Grundstoffe	369 086	16 039	1 024	74 767	78 365	11 139	187 752
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	7 546	-	1 748	4 042	-	-	1 756
Halb-, Fertigwaren	1 316 561	106 496	47 017	295 256	174 349	80 633	612 810
Lebendes Vieh	210	-	-	-	-	-	210
Zusammen ...	4 777 002	544 873	120 228	1 584 788	557 265	127 410	1 844 438
Januar - März 1981 ...	13 680 265	1 648 399	271 752	4 597 547	1 714 469	315 588	5 132 510
Teilstreckenverkehr							
Erdöl und -derivate	362 681	83 786	-	45 823	170 084	-	62 988
Kohle	15 302	-	-	5 811	-	-	9 491
Erze	-	-	-	-	-	-	-
Holz	175	-	-	-	175	-	-
Zellulose	-	-	-	-	-	-	-
Getreide	10 599	7 069	550	1 471	1 509	-	-
Düngemittel	28 433	15 982	-	10 159	2 292	-	-
Futtermittel	82 681	36 567	-	16 132	1 584	-	28 398
Salz	-	-	-	-	-	-	-
Eisen und Stahl	2 635	1 349	-	597	-	-	689
Schrott	1 026	-	-	280	746	-	-
Kiesabbrände	-	-	-	-	-	-	-
Ölsaaten, Fette usw.	3 920	250	-	1 986	1 684	-	-
Sand, Kies, Steine	11 247	5 037	-	-	3 310	-	2 900
Baustoffe, Kalk, Zement	-	-	-	-	-	-	-
Andere Massengüter	6 825	1 092	-	5 733	-	-	-
Nahrungs- und Genußmittel	13 047	448	-	12 479	120	-	-
Chemische Grundstoffe	35 320	-	-	16 120	-	-	19 200
Eisen- und Blechwaren	-	-	-	-	-	-	-
Rohstoffe	23 000	-	-	-	-	-	23 000
Halb-, Fertigwaren	43 595	20	-	22 337	-	-	21 238
Lebendes Vieh	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	640 486	151 600	550	138 928	181 504	-	167 904
Januar - März 1981 ...	1 785 701	492 786	3 350	397 648	499 815	369	391 733

*) Fracht- und Fahrgastschiffe, einschl. Binnenschiffe.